

	<p>Object: Prenzlau: Mittelgraben</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Collection: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Brandenburg</p> <p>Inventory number: LGV-Archiv, C 12 G-4-066</p>
--	---

## Description

Radierung eines unbekanntes Künstlers, vor 1929

Mit dem Aufkommen der Ansichtspostkarte Ende des 19. Jahrhunderts wurde auch die bis dahin als Souvenirgraphik übliche Ansicht in dieses neue Medium überführt. Dargestellt ist hier der Mittelgraben von Prenzlau, eine malerische Partie an der Stadtmauer, die seit den Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg so nicht mehr existiert.

Die Ansichtskarte hat der in Berlin wohnhafte Adolf Nagel (1867–1940), später 2. Vorsitzender der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg, mit Datum und Poststempel vom 21. Mai 1928 aus seiner Geburtsstadt Prenzlau an eine Verwandte in Zechliner Hütte verschickt.

Gedruckter Titel in Versalien, li. u. "Prenzlau.", re. u. "Mittelgraben."

Provenienz: Erworben 1940. Selekt aus Nachlass Adolf Nagel.

## Basic data

Material/Technique:

Radierung in Braun auf Kupferdruckpapier

Measurements:

Blattgröße: Höhe 9,4 cm, Breite 13,8 cm

## Events

Created	When	1928
	Who	

	Where	
Received	When	1928
	Who	
	Where	Zechlinerhütte
Sent	When	May 21, 1928
	Who	Adolf Nagel (1867-1940)
	Where	Prenzlau
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Prenzlau
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Landkreis Prenzlau
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Uckermark

## Keywords

- City walls
- Etching technique
- Graphics
- Old town
- Residential building
- Straßenansicht
- Timber-framed house
- View card